



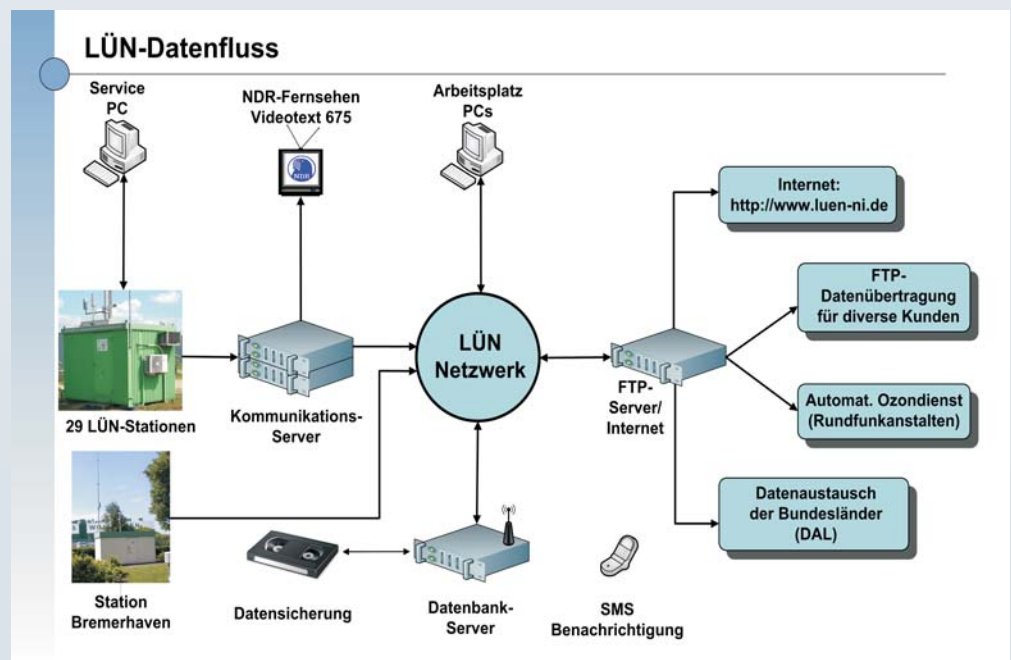
Lufthygienisches Überwachungssystem Niedersachsen (LÜN) Datenfluss und Veröffentlichung von Luftgütedaten

Datenaufnahme

Die Aufnahme der Messdaten von rund 170 kontinuierlich arbeitenden Messgeräten erfolgt in den 29 Messstationen des LÜN durch die Stationsrechner vor Ort. Dort werden die Daten zunächst archiviert und zu 30-Minuten-Werten aggregiert. Neben den Luftgütedaten werden auch Daten zu Betriebszuständen einzelner Messgeräte, Fehlermeldungen und Kalibrierdaten durch den Stationsrechner erfasst. Über einen Service-PC besteht eine Zugriffsmöglichkeit von der Datenzentrale auf die Stationsrechner.

Datenfluss und Weiterverarbeitung

Via UMTS werden die Daten innerhalb des virtuellen privaten Netzwerkes (VPN) einmal pro Stunde durch den Kommunikationsserver der Datenzentrale im Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim von den Stationen abgerufen. Archiviert werden die Daten auf einem Datenbankserver. Zudem werden sie regelmäßig auf anderen Medien gesichert. Mitarbeiter des LÜN haben über entsprechende Arbeitsplatzrechner jederzeit Zugriff auf die Datenbank. Im Falle besonderer Ereignisse wie z.B. Fehlermeldungen oder Stationsausfälle wird das Wartungspersonal automatisch per SMS informiert.



Veröffentlichung von Luftgütedaten

Zeitnah veröffentlichte Luftgütedaten unterliegen einer ersten groben Plausibilitätsprüfung. Sie haben daher nur einen vorläufigen Status. Endgültig validierte Daten liegen erst nach Abschluss eines Kalenderjahres vor und werden mit dem jährlich erscheinenden LÜN-Jahresbericht veröffentlicht.

Aktuelle Informationen über die Luftqualität werden der Öffentlichkeit auf verschiedenen Wegen zur Verfügung gestellt:



- **Internet (<http://www.luen-ni.de>)**
- **Videotext (Tafel 675 des NDR)**
- **FTP für diverse Kunden (Umweltbundesamt, Forschungseinrichtungen etc.)**
- **Rundfunkanstalten (im Falle erhöhter Ozonkonzentrationen)**

Neben den aktuellen Daten werden auf den Internetseiten zum LÜN

- **Jahresberichte,**
- **Sonderberichte und**
- **Hintergrundinformationen zur Luftqualitätsüberwachung**

veröffentlicht.

